

Stadtratshearing: München wird „Fair & Sustainable Finance Kommune“

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 07546

Bekanntgabe im Finanzausschuss vom 22.09.2022
Öffentliche Sitzung

Inhaltsverzeichnis		Seite
I.	Vortrag des Referenten	2
1	Anlass	2
2	Stadtratshearing: München wird „Fair & Sustainable Finance Kommune“	3
2.1	Organisatorisches	3
2.2	Ablauf und Sprecher*innen	3
II.	Bekannt gegeben	5

I. Vortrag des Referenten

1 Anlass

Die Fraktionen Die Grünen - Rosa Liste und SPD / Volt haben am 23.07.2021 folgenden Antrag Nr. 20-26 / A 01749 gestellt:

1. Die Stadtkämmerei wird beauftragt, ein Hearing zum Thema Fair & Sustainable Finance zu organisieren. Dies soll in Kooperation mit der organisierten Zivilgesellschaft (bspw. Geld mit Sinn e.V., Gemeinwohlökonomie) und der Stadtparkasse geschehen.
2. Ziel des Hearings ist es, den Stadtrat über die Bedeutung sozial-ökologischer Finanzinstrumente zu informieren und kommunale Hebel zu identifizieren. Der Fokus des Hearings soll darauf liegen, wie das Thema Finanzen stärker und systematischer für eine nachhaltige Entwicklung genutzt werden kann. Auch nicht-kommunale Akteure sollen verstärkt Nachhaltigkeitskriterien in ihre Finanzentscheidungen einfließen lassen, um eine nachhaltige Entwicklung zu forcieren. Das Hearing soll aufzeigen, welche städtischen Maßnahmen hierfür die passende Unterstützung bieten. Aus den Erkenntnissen des Hearings soll ein konkreter Maßnahmen- und Zeitplan zur Realisierung einer „Fair & Sustainable Finance Kommune“ entwickelt werden.
3. Im Hearing sollen Best-Practices-Beispiele vorgestellt werden und externe Expert*innen für einen Input eingebunden werden (z. B. Fair Finance Institute).
4. Das Hearing kann aufgrund von COVID 19-Hygiene-Auflagen als Online-Hearing oder als hybrides Format geplant werden.

Begründung:

Wohlstand als Frage der Nachhaltigkeit und sozialer Gerechtigkeit neu zu definieren ist die große Aufgabe unserer Zeit. Dabei müssen ökologische Nachhaltigkeit und soziale Gerechtigkeit stets zusammen gedacht werden. Sie sind die Kriterien für die Zukunftsfähigkeit unseres Wirtschafts- und Finanzsystems. München kommt als bedeutender Wirtschafts- und Finanzstandort eine Vorbildrolle zu und kann mit einer entsprechenden Positionierung weit über die Stadtgrenzen hinaus wirken. Dieser Verantwortung gilt es im Rahmen kommunaler Spielräume gerecht zu werden. „Eine erfolgreiche Wirtschaft braucht ein nachhaltiges und damit zukunftsfähiges Finanzsystem. Unsere Wettbewerbsfähigkeit lässt sich nur sichern, wenn wir die wirtschaftliche Transformation finanzieren, die uns morgen eine gute Weltmarktposition verspricht – und sie kompatibel mit dem 1,5 -°C -Ziel des Pariser Klimaabkommens und den 17 Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen ist“ (Shifting the Trillions. Ein nachhaltiges Finanzsystem für die Große Transformation, S. 3 [https://sustainable-finance-beirat.de/wp-content/uploads/2021/02/210224_SFB - Abschlussbericht-2021.pdf](https://sustainable-finance-beirat.de/wp-content/uploads/2021/02/210224_SFB_-_Abschlussbericht-2021.pdf)). Der Sustainable-Finance-Beirat der Bundesregierung empfiehlt, um dieses Ziel zu erreichen, u. a. die Vorbildfunktion der öffentlichen Hand stärker zu nutzen (S. 13) und eine Bildungsoffensive dazu zu starten (S. 26). Wir wollen, dass die Landeshauptstadt München, auch als größter Finanzstandort Deutschlands, seiner Verantwortung gerecht wird und deshalb entsprechende Maßnahmen im kommunalen Einflussbereich entwickelt sowie Münchner Akteure bei dieser Transformation unterstützt.

Der Antrag wurde mit Antwortschreiben vom 29.11.2021 an die Fraktion Die Grünen – Rosa Liste, SPD / Volt – Fraktion geschäftsordnungsgemäß erledigt.

2 Stadtratshearing: München wird „Fair & Sustainable Finance Kommune“

Bezugnehmend auf den oben genannten Antrag führt die Stadtkämmerei ein Stadtratshearing zum Thema „München wird „Fair & Sustainable Finance Kommune“ in Abstimmung mit dem Referat für Klima- und Umweltschutz und dem Referat für Arbeit und Wirtschaft durch. Ziel des Stadtratshearings ist es, das Thema Sustainable Finance in der Breite über unterschiedliche Akteure zu beleuchten und in den Dialog zu gehen, um im Nachgang entsprechende Maßnahmen im kommunalen Einflussbereich zu entwickeln sowie Münchner Akteure bei der Transformation zu unterstützen.

2.1 Organisatorisches

Termin: Präsenzveranstaltung 24.11.2022 voraussichtlich 09:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Ort: Neues Rathaus, großer Sitzungssaal

(in Abhängigkeit von COVID 19-Hygiene-Auflagen evtl. als Online-Hearing oder als hybrides Format)

2.2 Ablauf und Sprecher*innen

Es sind sowohl Impulsvorträge als auch Podiumsdiskussion(en) geplant. Die unten genannte Aufzählung der Sprecher*innen dient als erster Überblick und ist nicht abschließend. Die Themen befinden sich teilweise noch intern und extern in Abstimmung und haben insofern noch Arbeits- oder Vorschlagscharakter. Das finale Programm zum Stadtratshearing mit entsprechenden Referent*innen und Themen wird voraussichtlich Ende Oktober 2022 versendet.

Kommune:

- **Christoph Frey, Stadtkämmerer**
Umsetzung Nachhaltigkeit Geldanlagen LHM / Nachhaltige Refinanzierung (Emission nachhaltige Anleihen etc.)
- **Ralf Fleischer, Vorstandsvorsitzender der Stadtsparkasse München**
Integration von Nachhaltigkeitskriterien im Kerngeschäft der Stadtsparkasse: Dreiklang aus Anlageberatung für Kunden, Transformationsfinanzierung für Firmenkunden und Eigenanlagen
- **Sonja Schmutzer und Dr. Karsten Prause, Stadtwerke München**
Finanzierung von nachhaltigen Wärme- und Mobilitätslösungen für München

Vertreter der Zivilgesellschaft:

- **Dr. Marie-Luise Meinhold, Vorstandsvorsitzende Geld mit Sinn e.V.**
Geld und Nachhaltigkeit - Bedeutung sozial-ökologischer Finanzinstrumente und ihre Auswirkungen
- **N.N. Vertreter*innen der Zivilgesellschaft**

Wirtschaft:

- **Claudia Schlebach, IHK München und Oberbayern**

Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD), Berichtspflichten / Auswirkungen auf kleine und mittlere Unternehmen (KMU) / Unterstützung für KMU / Effekt auf Mittelstandsfinanzierung / kommunale Hebel

- **N.N. Münchner Großunternehmen**

Sustainable Finance aus Sicht eines Großunternehmens

Weitere externe Expert*innen:

- **Prof. Dr. Christian Klein, Sustainable Finance und & Nachhaltige Finanzwirtschaft Universität Kassel**

Auswirkungen von Nachhaltigkeit auf den Kapitalmarkt? Wie können Finanzen stärker und systematischer für eine nachhaltige Entwicklung genutzt werden? Wo liegen kommunale Hebel?

- **Renke Deckarm, Europäische Kommission Vertretung in Deutschland Stv. Leiter und Pressesprecher der Regionalvertretung München**

Aktuelle Entwicklungen zu Sustainable Finance im Rahmen europäischer Regularien

- **Markus Duscha, Gründer und Geschäftsführer Fair Finance Institut und Mitglied im Sustainable Finance Beirat der Bundesregierung**

Wie kann das Thema Finanzen stärker für eine nachhaltige Entwicklung genutzt werden? Wo liegen kommunale Hebel? Best-Practice-Beispiele Städte

- **N.N. Stadtkämmer*in Stadt**

Haushalt und Sustainable Finance

Diese Bekanntgabe ist mit dem Referat für Klima- und Umweltschutz abgestimmt. Das Referat für Arbeit und Wirtschaft hat einen Abdruck erhalten.

In dieser Beratungsangelegenheit ist die Anhörung des Bezirksausschusses nicht vorgesehen (vgl. Anlage 1 der BA-Satzung).

Der Korreferent der Stadtkämmerei, Herr Dr. Florian Roth, und der Verwaltungsbeirat der SKA 1, Vermögens- und Beteiligungsmanagement, Herr Stadtrat Leo Agerer, haben einen Abdruck der Sitzungsvorlage erhalten.

Eine fristgerechte Vorlage nach Nr. 5.6.2 der AGAM war nicht möglich, da externe und interne Absprachen zur Terminfestsetzung für das Stadtratshearing noch nicht vollständig finalisiert waren.

Die Behandlung in heutigen Ausschuss ist erforderlich, um den Termin für das Stadtratshearing festzusetzen und den Stadtrat über den Termin zu informieren.

II. Bekannt gegeben

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der / Die Vorsitzende

Der Referent

Ober-/Bürgermeister/in
ea. Stadtrat / ea. Stadträtin

Christoph Frey
Stadtkämmerer

IV. Abdruck von I. mit III.

über die Stadtratsprotokolle

an das Direktorium – Dokumentationsstelle

an das Revisionsamt

an die Stadtkämmerei SKA 1.11

z. K.

V. Wv. Stadtkämmerei SKA 1.11

1. Die Übereinstimmung des vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.

2. An Referat für Klima- und Umweltschutz
An Referat für Arbeit und Wirtschaft
z. K.

Am.....

Im Auftrag